

# Der Kampf um die Digiwelt (Teil 1)

## Was wäre, wenn...

Von FudoKajimoto

### Kapitel 16: Das Ende naht

Ich lade diese Kapitel heute hoch, da ich in der nächsten Woche keine Zeit haben werde, um an den Rechner zu gehen. Ich wünsche euch viel Spaß beim lesen, sorry, dass es so kurz ist^^

Kapitel 16

Oder: Das Ende naht

"Warum sind wir denn geflohen, Davis? Wir hätten locker eine Megadigitation machen können!", rief Ken, als sie bei ihm zu Hause im Zimmer standen.

"Hast du vergessen, was Tai gesagt hat? Wir sollen ihnen nicht zeigen, wie stark wir sind. Und deshalb sind wir geflohen. Die denken jetzt, dass wir immer noch schwach sind, und werden uns unterschätzen", antwortete Davis...

Am nächsten Tag trafen sich die Digiritter am Spielplatz, es war Samstag. Die Sonne schien, es war keine Wolke am Himmel zu sehen, und alle hatten Lust auf einen kleinen Bummel durch die Stadt.

Nachdem sie an mehreren Eisdielen durchgekommen waren, kauften sie sich eines bei ihrer Stammeisdiele, und dann schauten sie sich noch ein bisschen die Schaufenster in der Einkaufsstraße an.

"Hallo, schön, euch zu sehen", ertönte plötzlich die Stimme des Schwarzgekleideten. Er und der Junge mit dem Totenkopf-T-Shirt standen hinter den Digirittern. Sie sahen genauso aus wie in der Digiwelt.

"Was wollt ihr hier in der realen Welt? Reicht euch die Digiwelt etwa nicht? Warum spioniert ihr uns nach?", fragte Ken, dann erklärte er den Anderen, was er gesagt hatte. Auch das ganze restliche Gespräch über diente er als Übersetzer.

"Wir sind nur hier, um euch zu sagen, dass die Digiwelt bald untergehen wird. Wir haben eines der heiligen Digimon besiegt, so wie damals die Meister der Dunkelheit. Es ist Azulongmon, welches euch einen Teil seiner Kraft gab. Ihr seid schuld daran, dass es verloren hat!", sagte der Jüngere der beiden.

"Azulongmon ist besiegt? Das glaube ich nicht", sagte Izzy.

"Glaub es ruhig, die Digiwelt steht kurz vor ihrer Vernichtung, wenn ihr nie wieder dorthin zurückkehrt, könnt ihr ein tolles Leben haben. Vergesst einfach alles, was passiert ist! Ihr könnt sie nicht mehr retten!", sagte der Schwarzgekleidete. Dann

verschwand er mit dem Jüngeren in einer Seitengasse. Ein rotes Glühen schien heraus, und die beiden waren verschwunden.

"Was war das denn?", fragte Tai verwirrt. "Soll das etwa dazu da gewesen sein, dass wir aufgeben? Man, haben die Vorstellungen!"

"Nun ja, sein Vorschlag hat was. Er entmutigt uns und wir glauben, dass wir sowieso nichts mehr tun können. Warum sollten wir also in die Digiwelt gehen? So denken die doch", sagte Kari.

"Das finde ich auch. Aber wir müssen die Digiwelt retten. Wenn sie untergeht, ist auch die reale Welt davon betroffen", sagte T.K. mit ernstem Gesicht. Die Digiritter machten sich sofort zu Izzy nach Hause auf, da er von ihrer Position aus am nächsten wohnte...

*"Das hat sie kein bisschen verunsichert", meinte der Jüngere.*

*"Das sollte es auch nicht. Sie sollen nur sofort in die Digiwelt kommen. Das war der eigentliche Sinn davon. Hast du die Fernseher nach unseren Wünschen 'bearbeitet', Partner?"*

*"Ja, alle Fernseher auf Server bis auf den in der Maschinenstadt sind zerstört, und dort erwarten wir sie ja bereits!"*

*"Dann sollten wir lieber auch mal losgehen, wir wollen doch nicht zu spät kommen", meinte der Schwarzgekleidete...*

"Wo sind wir denn hier gelandet?", fragte Tai, nachdem sie die Digiwelt betreten hatten.

"Das ist die Maschinenstadt. Hier waren wir doch schon mal, Kari, weißt du noch, wo der Fernseher zerstört wurde...", sagte T.K.

"Ja, ich kann mich erinnern", erwiderte diese.

"Feuer", befahl plötzlich die Stimme des Jüngeren. Eine Granate, die von einem Guardromon abgeschossen worden war, schlug hinter den Digirittern ein und zerschmetterte den Fernseher.

"Oh...", meinte Izzy nur.

"So, jetzt haben wir euch!", ertönte die Stimme des Schwarzgekleideten in leicht stockendem japanisch. Dann erschien Apocalymon, neben seinem biologischen Teil standen der Schwarzgekleidete, der Jüngere und Black Fighter-Leomon.

"Es ist aus mit euch, wir hatten euch gewarnt", sagte Apocalymon. "Ihr seid trotz aller Warnungen gekommen, also wollt ihr mit dieser Welt untergehen!"

"Das werden wir noch sehen", riefen die Digiritter. "Los, ihr müsst digitieren!"

"Digiarmorei erstrahle", riefen Yolei und Cody.

"Agumon Warpdigitation zuuu... Wargreymon"

"Gabumon Warpdigitation zuuu... Metallgarurumon"

"Wargreymon... Metallgarurumon... DNA-Digitation zuuu... Omnimon"

"Veemon digitiert zuuu... XVeemon"

"Wormmon digitiert zuuu... Stingmon"

"XVeemon... Stingmon... DNA-Digitation zuuu... Paildramon. Megadigitation zuuu... Imperialdramon. Imperialdramon wechselt zuuu... Fighterform"

"Patamon Warpdigitation zuuu... Seraphimon"

"Gatomon Warpdigitation zuuu... Magnadramon"

"WAS? Was geht denn da ab? Vier Megaleveldigimon, zwei davon heilige Engelsdigimon? Da haben wir ja nen schönen Schlamassel am Hals", meinte Apocalymon.

"Tentomon digitiert zuuu... Kabuterimon. Ultradigitation zuuu... Megakabuterimon"

"Gomamon digitiert zuuu... Ikkakumon. Ultradigitation zuuu... Zudomon"

Pyomon digitiert zuuu... Birdramon. Ultradigitation zuuu... Garudamon"

"Palmon digitiert zuuu... Togemon. Ultradigitation zuuu... Lillymon"

"Armadillomon Amordigitation zuuu... Digmon, Allmacht des Wissens"

"Hawkmon Amordigitation zuuu... Halsemon, Flügel der Liebe"

"Jetzt wird's interessant", meinte der Schwarzgekleidete...